

Scholz ist keine Heulsuse.

Klar, mit den Umständen des Lebens und der Liebe mag man hadern, aber man verzweifelt nicht daran.

Man versteckt sich auch nicht hinter Worthülsen, sondern traut sich gar, einer Frau zuzusagen, dass sie schön ist und schafft dabei doch den Spagat, dass es in keiner Weise kitschig klingt, sondern einfach offen und ehrlich.

Alles verpackt an in einem treibenden Midtempogroove, mal in einer Ballade vorgetragen, von einem Sänger, der weiß wie man seine Stimme dosiert, dass weniger tatsächlich manchmal mehr ist. Die mittlerweile dritte CD der Band klingt zwar reif und abgeklärt, doch nie langweilig, frischer Rock- Pop für Erwachsene eben, jeder Takt ein Vergnügen.

01/2012 H.J-Depel